



Fraunhofer

UMSICHT

**FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR UMWELT-,
SICHERHEITS- UND ENERGIETECHNIK UMSICHT**

28. NOVEMBER 2013 IN OBERHAUSEN

nANO meets water V

**NANOTECHNIK FÜR DIE WASSER-PRAXIS – FACHLEUTE
AUS INDUSTRIE UND WISSENSCHAFT IM DIALOG**



DAS PROGRAMM

nANO meets water V

NANOTECHNIK FÜR DIE WASSER-
PRAXIS – FACHLEUTE AUS INDUSTRIE
UND WISSENSCHAFT IM DIALOG



Moderation: Iris Kumpmann
(PR, Fraunhofer UMSICHT)

- 10:00 Uhr Begrüßung**
Prof. Dr.-Ing. Görgе Deerberg, Fraunhofer UMSICHT, Oberhausen
- 10:15 Uhr Angewandte Nanotechnologie – der schwierige Weg zur Nanotechnik**
Prof. Dr. Rüdiger Iden, nanid scientific consulting, Dudenhofen

SESSION 1: NANOTECHNIK

- 10:45 Uhr Funktionalisierte Nanomembranen zur Wasserreinigung**
Dr.-Ing. Süleyman Yüce, RWTH Aachen

- 11:00 Uhr Neue Nano- und Mikromaterialbearbeitungsverfahren für innovative Filtermaterialien**
Dennis Schlehuber M.Sc., Fraunhofer UMSICHT, Oberhausen

11:15 Uhr Diskussion

11:25 Uhr Kaffeepause

SESSION 2: TOXIZITÄT

- 12:00 Uhr Strategie zur toxikologischen Bewertung von Nanopartikeln**
Prof. Dr. Thomas Gebel, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA), Dortmund

12:15 Uhr Einfluss von Oberflächenmodifikation
Prof. Dr. Martin Wiemann,
IBE R&D gGmbH, Institute for Lung Health, Münster

12:30 Uhr Diskussion

12:40 Uhr MITTAGSPAUSE

SESSION 3: FRACKING

- 13:30 Uhr Komplexe Umweltprojekte im Bereich Wasser und Boden**
Dr. H. Georg Meiners, ahu AG, Aachen

13:45 Uhr Wasserwirtschaftliche Anforderungen aus der Sicht eines Wasserversorgers
Dipl.-Geol. Martin Böddeker, Gelsenwasser AG, Gelsenkirchen

14:00 Uhr Fracking – Stand der Technik / neueste Entwicklung
Dr. Harald Kassner, ExxonMobil Production Deutschland GmbH, Hannover

14:15 Uhr Diskussion

14:25 Uhr Wie viel Nano kommt an? Wissenschaftskommunikation in der Öffentlichkeit
Dipl.-Phys. Ulrich Grünewald, NaWik (Nationales Institut für Wissenschaftskommunikation), Karlsruhe

14:55 Uhr Abschließende Diskussion, Ende der Veranstaltung

DIE REIHE

»nANO meets water« geht 2013 neue Wege. Zum ersten Mal seit Beginn dieser Tagungsreihe öffnet sie sich für verwandte Themen. Nanotechnik in der Wasserpraxis bleibt natürlich das Zentrum, wobei der Aspekt Toxizität auch wieder eine Rolle spielt. So wird beispielsweise zum Themenbereich Nanotechnik über spezielle Materialbearbeitungsverfahren für die Herstellung innovativer Filtermaterialien und über die Einsatzmöglichkeiten von Nanopartikeln im Bereich Wasserreinigung berichtet werden.

Als weiteres Thema widmen wir uns der Problematik des »Fracking« (Hydraulic Fracturing), ein Thema, das mit dem Stoff Wasser naturgemäß eng verwoben ist.

Wie jedes Jahr will Fraunhofer UMSICHT wieder durch Einbeziehen von Fachleuten disziplinübergreifend informieren und auf den neuesten Stand bringen. Die Risiken sollen genauso betrachtet werden wie die Vorteile, die die jeweiligen Techniken objektiv mit sich bringen.

Moderiert wird die Veranstaltung von Iris Kumpmann, Abteilungsleiterin Public Relations bei Fraunhofer UMSICHT, die auf Ihre aktive Beteiligung bei der Tagung hofft. Bitte überlegen Sie sich, welche Fragestellungen für Sie besonders wichtig sind, damit wir auf Ihre individuellen Interessen in den gemeinsamen Diskussionen eingehen können.

Vielen Dank!



ORGANISATORISCHES

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis zum **21. November 2013** per Brief oder Fax mit dem anhängenden Formular an oder benutzen Sie unsere E-Mail-Anmeldung im Internet unter: »www.umsicht.fraunhofer.de« Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

TEILNAHMEGEBÜHR

Basispreis: 150 € | Early-Bird-Tarif bis 25.10.2013: 120 €
Studierende: 30 € | Early-Bird-Tarif bis 25.10.2013: 20 €

In der Teilnahmegebühr enthalten sind Getränke und Imbiss. Bitte zahlen Sie bargeldlos nach Erhalt der Rechnung. Eine Teilnahmebestätigung erhalten Sie per E-Mail. Bei Nichtteilnahme ohne vorherige schriftliche Stornierung (mind. 1 Woche vorher) berechnen wir die volle Teilnahmegebühr. Mitglieder des UMSICHT-Fördervereins besuchen die Veranstaltung kostenfrei (je Unternehmen 1 Teilnehmer).

VERANSTALTUNGORT

Fraunhofer UMSICHT | Osterfelder Str. 3 | 46047 Oberhausen

Eine Anfahrtsbeschreibung entnehmen Sie bitte folgendem Link oder QR-Code: www.umsicht.fraunhofer.de/anfahrt



IHRE ANSPRECHPARTNER

Organisatorisches Dr. Joachim Danzig
Telefon +49 208 8598-1145
Telefax +49 208 8598-1289
joachim.danzig@umsicht.fraunhofer.de

Fachkontakt Dr.-Ing. Ilka Gehrke
Telefon +49 208 8598-1260
Telefax +49 208 8598-1295
ilka.gehrke@umsicht.fraunhofer.de



Welche Themen interessieren Sie besonders?

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Veranstaltung »ANO meets water V«
am 28. November 2013 bei Fraunhofer UMSICHT in Oberhausen an.

Titel, Vorname, Name

Firma/Behörde

Abteilung

Anschrift

Telefon/Telefax

E-Mail

Ort, Datum, Unterschrift

Fraunhofer-Institut für Umwelt-,
Sicherheits- und Energietechnik
UMSICHT
Dr. Joachim Danzig
Osterfelder Straße 3
46047 Oberhausen

Bitte im Fensterumschlag zurücksenden
oder faxen +49 208 8598-1289

Bitte senden Sie mir kostenfrei unverbindliche
Informationen zum UMSICHT-Förderverein.